

**Verordnung (EG) Nr. 883/2004
des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004¹
zur Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit² und die**

**Verordnung (EG) Nr. 987/2009
des Europäischen Parlaments und des Rates
vom 16. September 2009³ zur Festlegung der Modalitäten
für die Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 883/2004**

werden geändert durch:

**Verordnung (EU) Nr. 1224/2012 der Kommission
vom 18. Dezember 2012 (ABl. L 349 vom 19.12.2012, S. 45)**

**In der Fassung von Anhang II
zum Abkommen über die Freizügigkeit zwischen der Schweiz einerseits
und der Europäischen Gemeinschaft und ihren
Mitgliedstaaten andererseits⁴**

In Kraft getreten für die Schweiz am 1. Januar 2015

Originaltext

*Die Europäische Kommission
hat folgende Verordnung erlassen:*

Art. 1

Die Verordnung (EG) Nr. 883/2004 wird wie folgt geändert:

1. Anhang VI wird wie folgt geändert:

- a) Nach dem Eintrag für «Lettland» werden die folgenden neuen Einträge eingefügt:

«Ungarn

Ab dem 1. Januar 2012 gemäss dem Gesetz CXCI von 2011 über die Leistungen für Personen mit beeinträchtigter Arbeitsfähigkeit und zur Änderung bestimmter anderer Gesetze:

¹ SR **0.831.109.268.1**

² Der vorliegende Text enthält die Änderungen aufgrund des Beschlusses Nr. 1/2014 vom 28. Nov. 2014 (AS 2015 333) des Gemischten Ausschusses Schweiz-EU. Es handelt sich um eine Publikation von Gemeinschaftsrecht zu Informationszwecken, der keine rechtliche Verbindlichkeit zukommt.

³ SR **0.831.109.268.11**

⁴ SR **0.142.112.681**

- a) Rehabilitationsleistungen,
- b) Leistungen bei Invalidität.

Slowakei

Die Invaliditätsrente einer Person, bei der der Invaliditätsfall eintrat, als sie ein unterhaltsberechtigtes Kind war oder ein Vollzeit-Promotionsstudium absolvierte und jünger als 26 Jahre alt war, und bei der die erforderliche Versicherungszeit stets als erfüllt angesehen wird (Art. 70 Abs. 2, Art. 72 Abs. 3 und Art. 73 Abs. 3 und 4 des Gesetzes Nr. 461/2003 über Sozialversicherung in der geänderten Fassung).»

- b) In dem Eintrag für «Schweden» wird «(Gesetz 1962:381, geändert durch Gesetz 2001:489)» durch «(Kap. 34 Sozialversicherungsgesetz [2010:110])» ersetzt.
- c) Der Eintrag «Vereinigtes Königreich» erhält folgende Fassung:

«Vereinigtes Königreich

Beschäftigungs- und Unterstützungsbeihilfe

- a) Grossbritannien
Teil 1 des Gesetzes zur Reform der sozialen Sicherheit 2007.
- b) Nordirland
Teil 1 des Gesetzes zur Reform der sozialen Sicherheit (Nordirland) 2007.»

2. Anhang VIII wird wie folgt geändert:

- a) In Teil 1 erhält der Eintrag «Österreich» folgende Fassung:
 - i) Buchstabe c erhält folgende Fassung:
 - «c) Alle Anträge auf Hinterbliebenenpensionen auf der Grundlage eines Pensionskontos nach dem Allgemeinen Pensionsgesetz (APG) vom 18. November 2004 mit Ausnahme der in Teil 2 genannten Fälle.»
 - ii) Es wird folgender Buchstabe g angefügt:
 - «g) Alle Anträge auf Leistungen nach dem Notarversicherungsgesetz vom 3. Februar 1972 – NVG 1972.»
- b) In Teil 1 erhält der Eintrag für «Schweden» folgende Fassung:

«Schweden

- a) Anträge auf eine Garantierente in Form einer Altersrente (Kap. 66 und 67 Sozialversicherungsgesetz [2010:110]);
- b) Anträge auf eine Garantierente in Form einer Hinterbliebenenrente (Kap. 81 Sozialversicherungsgesetz [2010:110]).»

- c) In Teil 2 wird nach dem Eintrag für «Bulgarien» folgender neuer Eintrag eingefügt:

«Dänemark

- a) Private Altersvorsorge;
- b) Leistungen im Todesfall (erworben auf der Grundlage von Beiträgen zur Arbejdsmarkedets Tillægspension (Arbeitsmarkt-Zusatzrente) bezogen auf die Zeit vor dem 1. Januar 2002);
- c) Leistungen im Todesfall (erworben auf der Grundlage von Beiträgen zur Arbejdsmarkedets Tillægspension (Arbeitsmarkt-Zusatzrente) bezogen auf die Zeit nach dem 1. Januar 2002) gemäss dem konsolidierten Gesetz über die dänische Arbeitsmarkt-Zusatzrente 942:2009.)»

- d) In Teil 2 erhält der Eintrag für «Schweden» folgende Fassung:

«Schweden

Einkommensbezogene Renten und Prämienrenten (Kap. 62 und 64 Sozialversicherungsgesetz [2010:110]).»

3. Anhang IX wird wie folgt geändert:

- a) In Teil I wird in dem Eintrag für «Schweden» «(Gesetz 1962:381)» durch «(Kap. 34 Sozialversicherungsgesetz [2010:110])» ersetzt.
- b) In Teil II wird Buchstabe b im Eintrag für die «Slowakei» gelöscht.
- c) In Teil II erhält der Eintrag für «Schweden» folgende Fassung:

«Schweden

Ausgleichsleistung bei Krankheit und Lohnausgleich in Form einer Garantieleistung (Kap. 35 Sozialversicherungsgesetz [2010:110])

Hinterbliebenenrente, die auf der Grundlage von angerechneten Versicherungszeiten berechnet wird (Kap. 84 Sozialversicherungsgesetz [2010:110]).»

Art. 2

Die Verordnung (EG) Nr. 987/2009 wird wie folgt geändert:

1. In Anhang 1 wird Buchstabe a im Eintrag für «Spanien-Portugal» gelöscht.

2. Anhang 3 wird wie folgt geändert:
 - a) Die Einträge «Italien» und «Malta» werden gelöscht.
 - b) Nach dem Eintrag «Spanien» wird ein neuer Eintrag «Zypern» eingefügt.
3. In Anhang 5 wird nach dem Eintrag «Tschechische Republik» ein neuer Eintrag «Dänemark» eingefügt.